



Endlich ist es da: Das Lügen-Seminar!

Willst du unsere Zeit und Welt verstehen und durchschauen? Dann lerne mittels 12 Ratschlägen die Kunst des Lügens!

1. Vertrauen Sie auf die Gutgläubigkeit!
2. Üben Sie das Lügen!
3. Wiederholen Sie die Unwahrheit!
4. Erzählen Sie *Lügend geschichten*!
5. Stellen Sie "nur Fragen"!
6. Verbreiten Sie Angst und Empörung!
7. Machen Sie Ihre Lüge zum Loyalitätstest!
8. Verbinden Sie Ihre Lüge mit einer Verschwörungstheorie!
9. Lügen Sie gross, nicht klein!
10. Überfluten Sie Ihr Publikum mit Unwahrheiten!
11. Greifen Sie an, statt sich zu verteidigen!
12. Entschuldigen Sie sich nie!

Die NZZ vom 21.08.2026 trifft mit diesen Tipps den Nerv der Zeit. Die gefährlichste Lüge aber unterschlägt der Artikel. Aus Vorsicht oder Unwissenheit? Keine Angst, dieser Rundbrief verrät auch dieses Geheimnis! Die gefährlichste aller Lügen lernen wir in der Bibel kennen. Die listige **Schlange** in der "Sündenfall"-Geschichte gibt uns ein Beispiel (1. Mose 3,1-7): Verbinde die Lüge mit einer Wahrheit!

Alles Lügen geht auf die listige **Schlange** im Paradies zurück. Sie leitet ihre Lüge mit einer genialen, manipulativen Frage ein: "Hat Gott wirklich gesagt, dass ihr von *keinem* Baum essen dürft?" Eva geht dieser Lüge nicht auf den Leim, sondern korrigiert die **Schlange**:

"Wir dürfen von *allen* Bäumen essen, nur nicht vom *Baum der Erkenntnis von Gut und Böse*. Denn wer von diesem Baum isst, wird sterben."

Anmerkung für heutige Leser:

Der *Baum der Erkenntnis von Gut und Böse* (1. Mose 2,9.17) war der Ausgang aus dem Paradies und garantierte, dass dieses kein goldener Käfig war. Dieser Baum stand – neben dem *Baum des Lebens* – mitten im Paradies. Der Mensch konnte jederzeit davon nehmen, um sich durch die *Erkenntnis von Gut und Böse* befähigen zu lassen, Gott-unabhängig eigene Wege zu gehen. Dieser Weg führt leider zum Tod, weil uns Gott-Unabhängigkeit von der Lebensquelle, Gott, abschneidet.

Kommen wir zurück zur listigen **Schlange** als Ursprung aller Lüge. Da sie merkt, dass manipulative Fragen bei Eva nicht fangen, greift sie zur gefährlichsten Lügenwaffe. Sie verbindet die Lüge mit einer Wahrheit:

"Ihr werdet *nicht* sterben!" = Lüge;

"Ihr bekommt Erkenntnis!" = Wahrheit.

Halbwahrheiten sind besonders schwierig zu durchschauen, weil sich die Lüge mit einer Wahrheit tarnt.

Und damit nicht genug. Die **Schlange** verbindet die Halbwahrheit mit einer vagen Andeutung, um Gott der Missgunst zu bezichtigen.

Sie sagt: "Gott weiss genau ..."

Und meint: "Hey, wach auf! Gott will euch das Beste vorenthalten!"

Jetzt knickt Eva ein. Die Halbwahrheit zeigt Wirkung. Die Lüge öffnet die Tür zu fehlgeleiteter Lust. Die Begierde schiesst "Wie wäre es wenn..."-Gedanken durch Evas Gehirn. Die Gedanken "gebären" einen Entschluss. Eva und Adam greifen zu. Und ja, sie lernen eine neue Dimension kennen: Erkenntnis und Tod. (Jak 1,14-15)

Wer lügen lernen will, orientiert sich am besten an der **Schlange** als Verkörperung von Lüge und Verführung. (1. Mose 3,1-5) Die listige **Schlange** ist immer noch am Wirken, wenn auch in vielerlei Gestalt.

Und wir? Dank Adam und Eva sind wir Teil einer Menschheit, die Gott-unabhängig eigene Wege geht und sich ihrer Erkenntnis rühmt. Dumm nur, dass dieser Weg an der Lebensquelle, Gott, vorbeiführt. Der Tod nagt an Körper und Seele.

Wie können wir die vielen Lügen unserer Zeit überwinden und den **Weg** zurück zur Lebensquelle neu entdecken? Beides, **Wahrheit und Leben**, sind nur in der Gott-Abhängigkeit zu finden.

Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater [= Lebensquelle] als nur durch mich. (Johannes 14,6)

Wahrheit und Leben sind nur in selbst gewählter Gott-Abhängigkeit zu finden. **Jesus** ist unser heutiger *Baum des Lebens*.

Mit Gott-abhängigen Grüssen
Markus Brunner



Impuls-Tag: Vielfalt + Einheit = VielHeit

Samstag, 29. August 2026, 10:00 – 15:30 Uhr,
Jugendhaus Stäfa

Zusammen möchten wir **Vielfalt** erleben und uns an unserer **Einheit** freuen. Kurz: Einen **VielHeit**-Tag feiern!

Wie in 1. Korinther 14,26 steht, glauben wir, dass jeder seinen Teil dazu beitragen kann und gesegnet wird. Im Fokus stehen Gemeinschaft, Anbetung und Kreativität. Am Morgen gibt es verschiedene Workshops und ein Programm für Kids. Am Nachmittag Spiel, Spass und gemütlicher Austausch. Ein Anlass für die ganze Familie!

Ferien

Eva und Markus Brunner sind vom 21. Sept. – 5. Okt. 2026 in den Ferien. Das Büro des "Divisionshauptquartiers Ost" (DHQ Ost) bleibt über die Ferienzeit offen. 044 383 69 70; dhq.ost@heilsarmee.ch In Notfällen ist Markus auch über WhatsApp erreichbar.

September 2026 – Markus & Eva

Do	3.	14:30	Markus: Bibelstunde im Silberclubtreffen für Ruhestandsoffiziere, Bern
So	6.	10:00	Heilsarmee Winterthur
Mo, 7. – Do, 10.			Retraite für Heilsarmeeoffiziere und KorpsleiterInnen, Hotel Seebüel Davos
So	13.	10:00	Heilsarmee Zürich-Zentral
Fr	18.	13:00	Grundsteinlegung Bauprojekt WohnGarten, Austrasse 10-16, Fahrweid (Geroldswil) (heilsarmee.ch/wohngarten-fahrweid)
So	20.	10:00	Heilsarmee Affoltern a.A.
21.09. – 5.10.			Ferien von Eva & Markus Brunner

Impuls-Tag: VielHeit

Programm (Vielfalt in Einheit)

- 10:00 Worship
- 10:30 Workshops
- 11:15 Pause
- 10:30 Workshops zum Thema: Wie erlebe ich Freiheit?
 - Gebetsraum (Sara Omlohr)
 - Sucht: Schritte in die Freiheit (Markus Brunner)
 - Bibliolog zu Lukas 19 (Fränzi Hari)
 - Wild und frei (Markus Bächler)
 - Gebetsspatziergang mit Psalmen (Bea Hofer)
- Kinderprogramm und Kinderhüte während den Workshops
- 11:15 Pause
- 11:30 Workshops (zweite Runde)
- 12:15 Mittagessen: Kanadisches Buffet (Jeder bringt etwas mit, inkl. die persönliche Grillspeise.)
- 14:00 Gemütlicher Nachmittag
- 15:30 Offizieller Schluss